

Entwurf

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom über die Erklärung des Gebietes „Furtnerteich – Dürnberger Moor“ (AT 2226000) zum Europaschutzgebiet Nr. 28

Auf Grund des § 13a Abs. 1 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes 1976, LGBl.Nr.65, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 56/2004, wird verordnet:

§ 1

Gegenstand

Im Bereich des Furtnerteiches und Dürnberger Moores wird ein in den Gemeinden Mariahof, St.Marein bei Neumarkt, St. Blasen und Zeutschach gelegenes Gebiet zum Europaschutzgebiet erklärt. Dieses Gebiet wird als Europaschutzgebiet Nr. 28 „Furtnerteich - Dürnberger Moor“ bezeichnet.

§ 2

Schutzzweck

Der Schutzzweck des Gebietes ist die Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes von Schutzgütern nach der Vogelschutz-Richtlinie (Anlage A).

§ 3

Abgrenzung des Schutzgebietes

- (1) Die Abgrenzung des Schutzgebietes erfolgt durch planliche Darstellung in Form eines Übersichtsplanes im Maßstab 1:30 000 (Anlage B) und eines Detailplanes.
- (2) Der Übersichtsplan (Anlage B) und der Detailplan werden durch Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme kundgemacht.

Einsicht kann während der Amtsstunden genommen werden:

- 1.) in den Übersichtsplan (Anlage B):
 - a) beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung bei der für Angelegenheiten des Naturschutzes zuständigen Stelle;
 - b) bei der Bezirkshauptmannschaft Murau und
 - c) bei allen Gemeindeämtern der im § 1 Abs. 1 genannten Gemeinden;
- 2.) in den Detailplan beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung bei der für Angelegenheiten des Naturschutzes zuständigen Stelle.

§ 4
Gemeinschaftsrecht

Durch diese Verordnung wird folgende Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft umgesetzt:

Richtlinie des Rates 79/409/EWG vom 2. April 1979 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten, ABI. Nr. L103 vom 25. 4. 1979, S.1, i.d.g.F. (Vogelschutz-Richtlinie – VS-RL).

§ 5
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der2005 in Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Landeshauptmann Waltraud Klasnic

Anlage A:

Schutzgüter sind folgende Vogelarten gemäß § 13 Abs. 3 Z. 5 lit. b Steiermärkisches Naturschutzgesetz 1976:

Vögel nach der VS-RL Anhang I

Code Nr.	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name
A027	Silberreiher	<i>Egretta alba</i>
A029	Purpureiher	<i>Ardea purpurea</i>
A060	Moorente	<i>Aythya nyroca</i>
A073	Schwarzmilan	<i>Milvus migrans</i>
A074	Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>
A081	Rohrweihe	<i>Circus aeruginosus</i>
A082	Kornweihe	<i>Circus cyaneus</i>
A094	Fischadler	<i>Pandion haliaetus</i>
A104	Haselhuhn	<i>Bonasa bonasia</i>
A119	Tüpfelsumpfhuhn	<i>Porzana porzana</i>
A338	Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>
A002	Prachtaucher	<i>Gavia arctica</i>
A021	Rohrdommel	<i>Botaurus stellaris</i>
A022	Zwergdommel	<i>Ixobrychus minutus</i>
A197	Trauerseeschwalbe	<i>Chlidonias niger</i>
A229	Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>
A236	Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>